

An unsere Leser

Für alle Hilfe und das Echo, die der Aufruf an unsere Leser gefunden hat (s. FrRu XXX/1978, S. 2), danken wir sehr herzlich.

Die ständig steigenden Kosten für Herstellung und Versand unseres »Rundbriefs« bedeuten eine erhebliche Erschwerung unserer Arbeit. Dies veranlasst uns, alle, die sich diesem Anliegen verpflichtet wissen, und alle, die diese sich fortgesetzt ausweitende Arbeit unterstützen und weiterhin zu fördern wünschen, auf ihre Mithilfe anzusprechen.

Durch das erfreulich wachsende Interesse an unserer Arbeit und nachgeholte Literaturberichte erscheint das diesjährige Heft auch wieder in grösserem Umfang.

In Vorbereitung ist ein Sonderdruck – wie bereits FrRu XXX/1978, S. 2, angekündigt – mit: Christlich-jüdisches Schrifttum, Bücher und Zeitschriftenaufsätze nach den Literaturberichten im Freiburger Rundbrief I–XXX / 1948–1978, Systematisches Gesamtregister über den Inhalt FrRu Jg. I–XXX / 1948–1978, Personenregister FrRu Jg. I–XXX / 1948–1978. »IMMANUEL«: Personenregister IM I–VIII / 1972–1978* sowie Zusammenstellung der Inhalte, Jg. I–VII. – Der Sonderdruck erscheint erst 1981.

Allen, die im Laufe der vergangenen 30 Jahre an dieser Arbeit Anteil nahmen, diese unterstützten und uns dabei ermutigten, sind wir zu Dank verpflichtet. Wir danken im voraus allen, die uns damit helfen, das in hoher Auflage und in aller Welt verteilte Heft und die damit verbundene Arbeit in der bisherigen Weise fortzusetzen.

Das starke Echo, das der »Rundbrief« in all den Jahren seines Bestehens allseits gefunden hat, ermutigt uns, das heute nicht minder als zuvor notwendige Werk weiterzuführen. Den an alle Mitarbeiter, Förderer und Interessierte unten (s. US. 3) ausgesprochenen herzlichen Dank geben wir auch an dieser Stelle weiter.

Die Herausgeber

* Personenregister IM VIII s. u. S. 192 / IM 23.

Siehe u. S. 3: *Die Begegnung von Elisabeth und Maria: Symbol für den Freiburger Rundbrief*

HEIMSUCHUNG*, zu Psalm 84 (85), 11**:

«Lieb und Treue begegnen sich»

Will hören, was der Ewige, Gott, redet: / Ja, Frieden redet er ob seinem Volk / und seinen Frommen / und niemals kehren sie zur Torheit wieder. / Ja, nah für die ihn fürchten ist sein Heil / dass Herrlichkeit in unsrem Lande wohne / dass *Lieb und Treue sich begegnen* / dass sich *Gerechtigkeit und Friede küssen*. / Dass Treue aus der Erde sprosst / Gerechtigkeit vom Himmel schaut. / Gleich wird der Ewige das Gute geben / und unser Land gibt seine Frucht; / Gerechtigkeit wird vor ihm wandeln / und seine Schritte richten auf den Weg.

Frieda Weber-Krebs hat die Abb. von Elisabeth und Maria für die Kojen des FrRu auf dem 85. Deutschen Katholikentag in Freiburg (13.–17. September 1978) entworfen. Dort wurde die Abbildung erstmals öffentlich vorgestellt (vgl. FrRu XXX/1978, US 2 u. S. 189).

* Vgl. Lk 1, 39–56.

** Vgl. dazu: Die Heilige Schrift, ins Deutsche übertragen von N. H. Tur-Sinai (K. Torczyner). Jerusalem 1954. Bd. 4: Tehillim-Preislieder, Erstes Buch, S. 111. Vgl.: Paulus Gordan OSB »Gerechtigkeit und Frieden haben sich geküsst«, mit Abb., in: FrRu XXVII/1975, S. 16 f.

Voraussichtlich in Folge XXXII: Erklärung der deutschen Bischöfe über das Verhältnis der Kirche zum Judentum – Katholikentag 1980 in Berlin: Zwischen Schuld und Verheissung: »ISRAELS GESCHICHTE: UNSERE GESCHICHTE« – David Flusser: Die rabbinischen Gleichnisse und der Gleichniserzähler Jesu – In »IMMANUEL«: Shahe Ajamian: Volk, Land und Glauben – Mikhail Agursky: Russisch-orthodoxe Reaktionen zum Frühzionismus – Kinderkreuzzug 1251 – Jonathan Omer-Man: Moderne Manifestationen jüdischer Mystik.

Der Freiburger Rundbrief erscheint in unregelmässiger Folge. Unkostenbeitrag für dieses Heft DM 15,— und Zustellgebühr (Folge XXXI, Nr. 117/120). — Dr. Gertrud Luckner/Rundbrief, Postscheckkonto Karlsruhe Nr. 680 35-750. Bezug durch Freiburger Rundbrief, Postanschrift: Lorenz-Werthmann-Haus, Postfach 420, D-7800 Freiburg i. Br.

Gesamtherstellung im Druckhaus Rombach+Co GmbH, Freiburg im Breisgau.

Für Studienzwecke kostenloses Exemplar; bitte beachten Sie auch Umschlagseite 3